

Ablauf und Text für Ostersonntag

Bitte zusammen mit Texten von ausgewählten Liedern digital oder ausgedruckt an die Teilnehmenden zuvor verteilen (in den Briefkasten oder vor die Tür legen)



Begrüßung von einer Person vorgetragen

Wir feiern diesen Gottesdienst, unser Zusammensein, unsere Nachbarschaft und unsere Freundschaft im Namen des Vaters, der uns beschützt, und des Sohnes, der Leid erlebt und dessen Auferstehung uns gerade heute Kraft und Hoffnung schenkt, und wir feiern im Namen des Heiligen Geistes, der uns heute zusammengebracht hat und das Miteinander lebendig werden lässt.

Amen.

Lied nach Wahl

2 Strophen

Lesung von einer Person vorgetragen

Markus 16, 1-8:

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß. Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich. Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten. Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hinget nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

Kurze Predigt/Gedankenimpuls von einer Person vorgetragen (ca. 5 Minuten)

Lied nach Wahl

2 Strophen

Persönliche Fürbitten von jedem individuell vorgetragen

(Reihenfolge nach Stockwerken aufsteigend oder im Uhrzeigersinn, wenn auf einer Ebene)

Lied nach Wahl

2 Strophen



Vaterunser von allen gemeinsam gesprochen

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Abschlussegen von allen gemeinsam gesprochen:

Der Herr segne und behüte Dich.
Der Herr lasse leuchten sein Angesicht
über Dir und sei Dir gnädig.
Der Herr erhebe sein Angesicht auf
Dich und gebe Dir Frieden.
Amen.